

TRAININGSPROGRAMM

Empowerment Mach(t) Transformation: Methoden und Strategien zur Positionierung von zivilgesellschaftlicher Expertise

Ein transformatives Trainingsprogramm zur Stärkung migrantischer Selbstorganisationen, das individuelle und strukturelle Handlungsspielräume erweitert und die Vermittlung von zivilgesellschaftlicher Expertise methodisch und strategisch neugestaltet.

- Termin und Ort: **Mittwoch, 26. März - 28. März 2025**, 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- Der Ort wird noch bekannt gegeben.

An wen richtet sich das Trainingsprogramm?

Dieses Angebot richtet sich an Berliner Aktivist*innen und Vertreter*innen von migrantischen Organisationen/Initiativen und Communitys. Es richtet sich vor allem an People of Color, Schwarze Menschen und Menschen mit Migrationserfahrung.

Was erwartet Dich?

Empowerment



Community

Instrumente



Wissensaufbau

**Handlungs-
strategien**



I. Eigene Rolle(n) reflektieren und stärken

Leitfragen:

- Welche Barrieren erlebe ich als BPoC und/ oder Person mit Migrationserfahrung in meiner Arbeit und wie kann ich/ können wir sie überwinden?
- Wie kann ich bei Diskriminierung und Verletzung agieren und argumentieren (z.B. mit Kolleg*innen, Klient*innen, Ansprechpersonen aus Behörden/Geldgebende)? Und wie kann ich mich selbst dabei schützen?

Das Trainingsprogramm unterstützt Dich dabei, Deine Rollen als Berater*in, Leitung, Expert*in und Aktivist*in zu reflektieren – stets im Zusammenhang mit den strukturellen Herausforderungen, in denen Du agierst. Du lernst, mit Grenzen, Widerständen und Überlastung umzugehen, Techniken zur Resilienz und Selbstfürsorge anzuwenden sowie Diskriminierungsmechanismen zu erkennen und effektiv darauf zu reagieren. Zudem kannst Du systemische Zusammenhänge besser verstehen, individuelle Handlungsstrategien erweitern und durch Austausch neue Ansätze für Solidarität und gegenseitige Unterstützung entwickeln.

II. Zivilgesellschaftliche Expertise machtkritisch positionieren

Leitfragen:

- Welche Strategien gibt es, um von Beginn an klare Grenzen zu setzen und eine faire und machtkritische Zusammenarbeit zu gestalten/ zu fordern?

- Wie können wir klar vermitteln, welchen Wert unsere Expertise als MSO hat?

Du lernst Methoden der systemischen Organisationsentwicklung kennen, um Anfragen externer Institutionen und Akteur*innen (z. B. aus Verwaltung, Unternehmen oder Politik) nicht nur inhaltlich zu bedienen, sondern systemisch und systematisch zu gestalten. Dies bedeutet, Rahmenbedingungen zu schaffen, die es ermöglichen, Deine/Eure Expertise in einer aktiven, strukturierenden Rolle einzusetzen und Ausbeutung entgegenzuwirken. Gemeinsam werden im Rahmen dieses Programms methodische und strategische Wege definiert, wie MSOs ihr zivilgesellschaftliche Expertise zukünftig machtkritisch positionieren und anbieten können.

Wie kann ich mich anmelden?

Die Anmeldung ist bis zum **20. Januar 2025** über diesen [Link](#) möglich. Bitte beachte, dass die Teilnahme am Trainingsprogramm verbindlich ist. Wir laden Dich ein, in wenigen Sätzen zu beschreiben, was Dich motiviert, Teil dieses Programms zu sein.

Hast Du Fragen oder benötigst Du weitere Informationen zum Trainingsprogramm?

Dann melde Dich gerne per E-Mail bei Belul Bokrezion (sie/ihr) unter belul.bokrezion@bqn-berlin.de

Wir freuen uns sehr auf Deine Teilnahme! Leite gerne dieses Infoblatt an potenziell Interessierte in Deine Netzwerke weiter.

Herzliche Grüße

Das Team von DiFair